

GEBRAUCHTGERÄTE // Beim Kauf von neuen Dentaleinheiten und Laborgeräten geben Zahnärzte und Zahntechniker ihre jahrelang genutzte Einheit bzw. Technik an das Depot ihres Vertrauens zurück. Was geschieht mit den Geräten? Diese verfügen über einen Rücknahmewert und sind beispielsweise für Praxen und Labore, die sich vergrößern möchten, oder für Existenzgründer von großem Interesse. Der Kauf von gebrauchten Einheiten und Laborgeräten birgt jedoch einige Risiken.

FACHKOMPETENZ UND SICHERHEIT = SERVICE DER DENTALDEPOTS

Ulrich Hamerla / Altenberge

Die Lieferung von Gebrauchtgeräten ist seit Jahrzehnten ein sehr geschätzter Service der Dentaldepots. Unsere Kunden, die Zahnärztinnen und Zahnärzte, sind es gewohnt, bei Neukauf ihre geliebten, gepflegten, gewarteten und wiederverwendbaren „Schätzchen“ (Einheiten), die jahrelang ihren Dienst in der Praxis getan haben, an das Lieferdepot der neuen Einheit zurückzugeben.

Gebrauchtgeräte zur Weiterverwendung

Gewartete und gefragte Fabrikate haben einen Rücknahmewert und werden von zahnärztlichen Kolleginnen und Kollegen zur Erweiterung der Behandlungsräume vielfach gesucht. Auch ist der Bedarf an „Prophylaxeeinheiten“ mehr und mehr vorhanden, die auch die betriebswirt-



schaftlichen Erfolge der Praxis erhöhen und sichern können. Natürlich muss gewährleistet sein, dass die Wiedereinführung in den Praxisbetrieb (Medizinprodukt) durch Garantie, Gerätebuch und Wartung etc. vollzogen wird.

Vorsicht bei Käufen aus dem Netz

Anders ist es bei Internetkäufen, beim Erwerb von Zahnarzt zu Zahnarzt oder in sehr vielen Fällen auch durch Kauf bei direkten „Gebrauchtgeräte-Händlern“. Das Medizinproduktegesetz (MPG), der Deutsche Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW) sowie die Untere Wasserbehörde (Amalgamabscheider) und auch die Haftpflichtversicherungen fordern, im Bedarfsfall den Nachweis des



Betreibers, also der Zahnärzte, dass ihre Forderungen und Vorschriften eingehalten werden und wurden. Dieser Schutz gilt nicht nur für die Zahnärztinnen und Zahnärzte sowie das zahnmedizinische Fachpersonal, sondern auch für das höchste Gut der Praxis, den Patienten. Es reicht eine Nichteinhaltung von Vorschriften und im Ernstfall ist eine Existenz in Gefahr.

Hierdurch wird ein noch größerer Bedarf an Investitionen erforderlich, um immer auf dem neuesten Stand zu bleiben. Der daraus entstehende Gebrauchtgeräte-Markt für das Labor erweist sich als äußerst kompliziert und zeitaufwendig, um nicht enttäuscht zu werden.

Fazit

Guter Kundendienst und Sofort-Service gewährleisten geringe Ausfallzeiten von Behandlungsplätzen, Röntgenanlagen, Sterilisation und Versorgungsgeräten (Kompressor und Saugmaschine) in Verbindung mit Aushilfsgeräten in Praxis und Labor.

Beim Dentalfachhandel sind Sie seit vielen Jahrzehnten in den besten Händen. Wir sind immer für Sie da und freuen uns auf die Pflege der Geschäftsbeziehungen zu unseren Kunden.

Mit dem Dentaldepot auf der sicheren Seite

Ihr Dentaldepot sorgt für die Beachtung und Durchführung aller Vorschriften durch seinen fachgeschulten technischen Außen- und Innendienst. Selbstreparaturen oder „das macht mein Elektriker“ sind sehr wohl zu überlegen.

Auch für Dentallabore

All das trifft natürlich auch für das Praxislabor und das gewerbliche Dentallabor zu. Der Gebrauchthandel für Laborgeräte hat da einige andere Kriterien als die Zahnarztpraxis. Der rasende Fortschritt in der Zahntechnik lässt eine Alterung der Einrichtungsgegenstände wesentlich schneller zu als in der Zahnarztpraxis. Die Wörter „Multimedia“ und „Digital“ sind nicht aufzuhalten, ob in Praxis oder Labor.

KOHLSCHEIN DENTAL GMBH & CO. KG

Boschstraße 8
48341 Altenberge
Tel.: 02505 9325-45
Fax: 02505 9325-55
info@kdm-online.de
www.kdm-online.de